

Entführung

Suzuran vs Housen

Von Sanko

Kapitel 1: Das letzte Mal

(Anmerkung: Es ist nicht der letzte Tag an der Schule! Genji hat noch ein halbes Jahr in Suzuran!)

Genjis POV:

Dieses Mal waren sie alle dabei. Ganz Suzuran sah heute dem Kampf zwischen Rinda und mir zu. Aber nach meinem Sieg über Housen hatte ich damit gerechnet. „Genji.“ Tamaos Stimme drang zu mir. Ich drehte mich um. Tamao hatte Geldscheine in der Hand: „Ich setzte auf dich... verlier nicht.“ Ich grinste ihm zu und wand mich dann an Rindaman.

„Das letzte Mal also heute?“ Ich grinste: „Ja. Heute werde ich es schaffen.“ Ich nahm einen Zug von meiner Zigarette. „Dann sollte ich mich wohl etwas zurück halten.“ Diesen Kommentar konnte ich nur belächeln. Ich warf die Zigarette zu Boden. „Brauchst du nicht.“ Damit stürmte ich los.

Meinen ersten Schlag blockte Rinda einfach und ich musste drei einstecken. Mein nächster Schlag saß. Er hieb direkt auf mein Gesicht zu. Ich aber duckte mich weg und erwischte Rinda mit einem perfekten Schlag in den Magen. Rinda taumelte zurück und kniete von der Wucht nieder.

Tamao, sowie meine Jungs jubelten. Von den anderen kamen nur Ausrufe der Überraschung. Ja. Damit hatte wohl keiner gerechnet. Rinda sah zu mir hoch und lächelte: „Mir scheint, Suzuran wird nun doch interessant werden.“ Ich gab das lächeln zurück. Ja. Interessant für euch.

Ich spurtete an und sprang auf den Riesen zu, wobei ich ihn mit dem Knie am Kopf erwischte. Rinda versetzte mir aber auch einen Stoß, sodass wir beide am Boden landeten. Aber keiner von uns blieb lange liegen. Rinda hatte nun auch erkannt, dass er nun einen würdigen Gegner vor sich hatte. Es hatte doch etwas gutes, dass mich Vater im Club vermöbelt hatte. Ich hatte bei den zwei Schlägen von ihm viel gelernt. Weitere Schläge und Tritte folgten. Aber ich und er, wir blieben im Punkto Stärke gleich auf. Auch, wenn Rinda eher der ruhige Kämpfer war. Ich hatte einfach mehr Ausdauer. Nein. Diese Mal würde ich nicht verlieren. Nicht heute.

Rindas Fuß flog schon fast an meinen Kopf, aber ich blockte mit dem Arm ab. Schnell drehte ich mich herum und schon traf mein Bein seine Hüfte, sodass er nun lag. Ich keuchte bereits vor Anstrengung. Dieses Riesenbaby an Kraft war einfach nicht so leicht zu bewegen.

Rinda wuchtete sich hoch. Aber sein Körper war schon ähnlich lädiert, wie der meine.

Zuvor hatte der Große nie so viel einstecken müssen, wie ich. Aber heute war es anders. Heute waren wir gleich auf. Um uns herum wagte keiner auch nur zu Atmen. Solch einen Kampf von uns zweien hatten sie eben noch nie gesehen. Es war neu.

Langsam ging ich auf meinen Gegner zu. Ich hatte selten solch eine Entschlossenheit in mir gespürt. Selten so viel Adrenalin in jedem Muskel gehabt. Ein schneller Schlagabtausch fing an. Ich steckte einen Schlag ein. Er steckte einen Schlag ein. In jedem die gleiche Brutale Kraft und Genauigkeit. Meine Lippe platze erneut auf. Über meinem Auge lief Blut die Seite meines Gesichtes hinab.

Aber auch Rinda sah nicht besser aus. Auch sein Gesicht war blutig und sein Auge bereits angeschwollen und rot. Grinsend schlug ich erneut zu, bevor Rinda mich hoch hob und einfach von sich schleuderte. Ich überschlug mich erst, bevor ich liegen blieb. Aber auch Rinda kauerte auf Knien.

Langsam kam ich wieder hoch. Wenn es etwas gab, dass Takiyas angeboren war, dann, dass man nie liegen blieb. Solange die Bewusstlosigkeit einen nicht übermannte, stand ich immer wieder auf. Ich war noch nicht fertig mit ihm.

Auch der Riese stand wieder. Aber das sollte er nicht mehr lange. Ich rannte auf ihn zu und wir erhoben beide die Fäuste, in der Annahme, es sollte der letzte Schlag werden. Und es saß auch. Die brutale Wucht des Aufpralls ließ uns beide zurück taumeln. Schitt. Das war einfach zu viel. Ich konnte nicht mehr.

Ich kippte nach vorne. Aus dem Augenwinkel sah ich aber, dass Rinda ebenfalls einfach nach vorne fiel. Ich stützte mich erst noch auf den Händen ab, bevor ich doch einfach mit dem Kopf voran zu Boden ging. Fast gleichzeitig hörte man zwei Körper am Boden aufschlagen.